

Datum: 04.12.2008

## Deutscher Zukunftspreis 2008

### Deutscher Zukunftspreis 2008 für smarte Sensoren

**Smarte Sensoren, die die Konsumelektronik, Industrie und Medizin erobern: Für dieses Projekt haben Jiri Marek, Michael Offenberg und Frank Melzer den Deutschen Zukunftspreis 2008 erhalten. Sie bekamen die mit 250.000 Euro dotierte Auszeichnung gestern Abend im Berliner Congress Centrum (bcc) aus der Hand von Bundespräsident Horst Köhler.**



Das Siegerteam  
© Bundespräsidialamt

Die drei Entwickler von der Robert Bosch GmbH und der Bosch Sensortec GmbH, beide mit Sitz in Reutlingen, hatten sich gegen zwei weitere hervorragende Projekte durchsetzen können, die die Jury für die Endrunde nominiert hatte.

Empfindliche Messfühler aus Silizium sorgen in Automobilen für Sicherheit. Auch in Handys oder Navigationsgeräten können sich solche Sensoren sinnvoll einsetzen lassen. Dafür müssen sie allerdings kleiner und preisgünstiger sein und sich industriell herstellen lassen. Dieser Aufgabenstellung haben sich die drei Gewinner angenommen und damit ein neues Geschäftsfeld für ihr Unternehmen eröffnet, so die Jury.

#### Erste Produkte auf dem Markt

Dem Team um Marek gelang es, durch neue Fertigungstechniken die Sensoren auch für diese Anwendungen nutzbar zu machen. Sie setzten dabei auf Oberflächen-Mikromechanik als Herstellungsverfahren. Dabei werden bewegliche Strukturen wie Massen und Federn auf einer Siliziumscheibe verankert. Mit neuen Prozessen, etwa durch Ätzen und Abscheiden des Materials, schufen die Entwickler die Grundlage dafür, dass sich die Oberflächen-Mikromechanik für eine kostengünstige industrielle Produktion großer Stückzahlen von kleinen und sparsamen Sensoren nutzen lässt.

Inzwischen sind bereits erste Produkte auf dem Markt, in denen beispielsweise Beschleunigungssensoren stecken. Sie ermöglichen es, die Festplatten in tragbaren Computern vor Erschütterungen zu schützen oder Handys durch Bewegen des Gerätes zu bedienen. Mit Drucksensoren in Navigationsgeräten lässt sich die Höhe über dem Meer präzise ermitteln – die Basis für eine noch genauere mobile Navigation.

[...]

#### Zwei weitere Teams waren nominiert

Nominiert für den Deutschen Zukunftspreis 2008 waren zwei weitere Teams. Sie wurden von Bundespräsident Horst Köhler für ihre Leistungen mit einer Urkunde ausgezeichnet.